

Kantonsschule Musegg und Kantonsschule Schüpfheim/Gymnasium Plus

Dienstag, 11. November 2025, 19.30 Uhr
Marianischer Saal, Luzern

**Referat Margrit Stamm und
Podiumsdiskussion mit weiteren Gästen**

Gäste

Prof. Dr. Margrit Stamm | renommierte Bildungswissenschaftlerin, geht in ihrem Referat der Frage nach, ob junge Männer am Gymnasium besonders gefährdet sind, ihre gymnasiale Laufbahn nicht erfolgreich abzuschliessen. Zugleich betont sie, dass Gymnasien nicht nur Wissen vermitteln, sondern auch die Haltekraft Jugendlicher stärken sollten: die Fähigkeit, Belastungen auszuhalten, Herausforderungen zu bewältigen und Rückschläge produktiv zu verarbeiten – für junge Männer ebenso wie für junge Frauen.

Rahel Stocker | Rektorin der KS Musegg, Luzern

Karen-Lynn Bucher | Lehrperson für Philosophie und Lerncoach, KS Musegg

Samuel Kaiser | Lehrperson für Pädagogik und Psychologie, KS Schüpfheim/ Gymnasium Plus

Moderation

Mirjam Breu | Journalistin

Einführung

Dr. Thomas Berset | Rektor der KS Schüpfheim/
Gymnasium Plus

Am Dienstag, 11. November 2025, laden die beiden Kurzzeitgymnasien Musegg und Schüpfheim/Gymnasium Plus gemeinsam zum dritten Bildungsforum in den Marianischen Saal in Luzern ein.

Das Bildungsforum ist ein öffentlicher Anlass mit spannenden Gästen zu aktuellen Themen aus der Bildung. Nach einem Referat erfolgt eine Podiumsdiskussion.

Referentin des dritten Bildungsforums ist **Prof. Dr. Margrit Stamm**. Sie ist emeritierte Professorin für Pädagogische Psychologie und Bildungswissenschaften an der Universität Freiburg (Schweiz). Margrit Stamm befasst sich in ihrer Forschung u. a. mit Geschlechterfragen in der Bildung und Schulabsentismus.

Am anschliessenden Podium diskutiert sie mit Rahel Stocker, Karen-Lynn Bucher und Samuel Kaiser über die Haltekraft von jungen Menschen an Gymnasien und über die Geschlechterfrage an Schulen.

Rahel Stocker ist seit 2023 Rektorin an der Kantonsschule Musegg. Sie befasst sich intensiv mit der Thematik der Geschlechterverhältnisse an Schulen und ist überzeugt, dass die Chancengerechtigkeit der Geschlechter nicht nur wichtig ist für die Zukunft des Gymnasiums, sondern für die gesamte Gesellschaft.

Karen-Lynn Bucher ist Gymnasiallehrerin für Philosophie und Lerncoach an der KS Musegg. Es ist ihr Anliegen, Jugendliche für die vielfältigen Herausforderungen beim Lernen zu stärken. Im Ansatz einer inklusiven Didaktik sieht sie die Chance, barrierefreies Lernen für alle zu ermöglichen.

Samuel Kaiser ist Lehrperson für Psychologie und Pädagogik an der KS Schüpfheim/Gymnasium Plus. Den empirischen Fokus auf Geschlechterrollen erachtet er als bedeutsam. Jedenfalls so lange, als dass er nicht selektiv und nach persönlichem Gutdünken, sondern differenzierend erfolgt. Demgegenüber erfordert die pädagogische Praxis den Umgang mit alltäglichen Problemen wie abweichendem Verhalten, Rebellentum, Müdigkeit, Absenz und Apathie.

Der Anlass ist öffentlich, der Eintritt ist frei.

Die Platzzahl ist beschränkt, melden Sie sich bitte an unter eventfrog.ch

Kontakt: Esther.Bucher@sluz.ch

